

R e c h t s a n w ä l t e
Grau • Eberl • Hofschuster

Heie-Andreas Grau
 Rechtsanwalt

Andreas Eberl
 Rechtsanwalt

Thomas Hofschuster
 Rechtsanwalt
 Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
 Erbrecht im Deutschen Anwaltverein

RAe Grau • Eberl • Hofschuster | Hauptstraße 17 - 19 | 82223 Eichenau

An das
 Amtsgericht München
 Postfach
 80315 München

per Telefax: 089 / 55 97 28 50

Hauptstr. 17 - 19
 82223 Eichenau

Tel.: 08141 70998
 Fax: 08141 80892

info@kanzlei-geh.de
 www.kanzlei-geh.de

Eichenau, 27.11.13

Unser Zeichen (Bitte stets angeben):

17355

Aktenzeichen: 454 C 31421/12

In Sachen

S [REDACTED]

gegen

1. Stein Marion
2. Bauer Michael

nehmen wir Bezug auf das Schreiben der Klägerseite vom 18.11.2013.

Es ist nicht ersichtlich, weshalb das Gericht vom geplanten Weg abweichen sollte.

Es wird insbesondere dem Antrag der Klägerseite entgegengetreten, man solle den Sachverständigen Dr. Grün anweisen, die tatsächlichen Feststellungen des Sachverständigen Prof. Stetter seinem Gutachten zu Grunde zu legen. Die gerichtlichen Akten enthalten

Grau • Eberl • Hofschuster
 Steuer-Nr. 117/161/68103

Treuhandkonto:
 Postbank München (BLZ 700 100 80)
 Kto.-Nr. 2793 33-800
 IBAN DE22 7001 0080 0279 3338 00
 BIC PBNKDEFF

Kanzleikonto:
 Volksbank Fürstenfeldbruck (BLZ 701 633 70)
 Kto.-Nr. 861 111
 IBAN DE56 7016 3370 0000 8611 11
 BIC GENODEF1FFB

Grau • Eberl • Hofschuster
Schreiben vom 27.11.2013
Az.: 17355
... Seite 2 von 2 ...

genügend anderweitige Unterlagen, aus denen der Sachverständige Dr. Grün ebenso notwendige oder nützliche Informationen entnehmen kann. Es muss dann aber auch dem Sachverständigen überlassen werden, welche Informationen er woher nimmt und verwendet und welche er für richtig oder für verwendbar hält. Ihn hier in seiner Arbeit insofern zu beschränken, als ihm vorgegeben wird, von welchen Fakten er ausgehen solle, ist weder notwendig, noch sachdienlich. Es besteht ganz im Gegenteil die Gefahr, dass eventuelle Fehler des bisherigen Sachverständigen Professor Dr. Stetter in das neue Gutachten übernommen werden und so zu einer Verfälschung führen.

Andreas Eberl
Rechtsanwalt